

## ERGEBNISPROTOKOLL

### über die vierte Sitzung des Stadtelternrates der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld

Datum: 19.02.2025

Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 16:55 Uhr

Ort: Nebengebäude des Staatlichen Baumanagements Südniedersachsen, Graupenstraße 9 in 38678 Clausthal-Zellerfeld

#### IN ANWESENHEIT:

Kita	Gruppe	Name	Funktion
Wildemann	Die wilden Zwerge	Hildebrandt, Nicole	Gruppensprecherin
Marktstraße	Seepferdchen ehemals Hui Buh	Langer, Jasmina	stellv. Gruppensprecherin
AWO		Pläschke, Stina	Gruppensprecherin
Berliner Str.	Sonnengruppe	Knackstedt, Vivien	Gruppensprecherin
Berliner Str.	Sternengruppe	Ludwig, Melanie	Gruppensprecherin
Kleiner Bruch	Sternchengruppe	Hinz, Jenny	stellv. Gruppensprecherin
Kleiner Bruch	Sternchengruppe	Franke, Henrike	stellv. Vorsitzende
St. Salvatoris	Sternengruppe	Riefling, Anna	Gruppensprecherin
St. Salvatoris	Mondgruppe	Knochen, Jens	stellv. Gruppensprecher
Erzstraße	Eichhörchengruppe	Ehrenberg, Saskia	Gruppensprecherin
Kleiner Bruch	Mondgruppe	Bauer, Carolin	Gruppensprecherin

#### TAGESORDNUNG:

TOP	Bezeichnung
1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	Genehmigung der Tagesordnung
3	Genehmigung des Protokolls über die dritte Sitzung des Stadtelternrates am 9. Januar 2025
4	Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule, Sport und Gesellschaft am 20. Februar 2025 u.a. Auswertung Umfrage Catering
5	Kriterienkatalog für die Aufnahme von Kindern für die Kitas
6	Verschiedenes

#### 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorstand eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen. Keine zusätzlichen TOPs.

### **3 Genehmigung des Protokolls über die dritte Sitzung des Stadtelternrates am 9. Januar 2025**

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### **4 Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule, Sport und Gesellschaft am 20. Februar 2025 u.a. Auswertung Umfrage Catering**

Zur Erinnerung: Jeder ist zum öffentlichen Teil des JuSchuSpoG-Ausschusses willkommen. Über den nicht-öffentlichen Teil dürfen die Vorsitzenden aber auch an dieser Stelle nicht berichten.

Gemeinsam mit der Kita-Verwaltung haben die Vorsitzenden des Stadtelternrats die Umfragemuschläge geöffnet und die Auswertung der Fragebögen vorgenommen. Dabei war die Teilnahme zwischen den Kitas vergleichbar aufgeteilt. Die Neuausschreibung soll u.a. so gestaltet werden, dass eine Warmhaltezeit von 90min nicht überschritten wird. Die Vorsitzenden des Stadtelternrats sollen involviert bleiben.

Es wurde die Möglichkeit diskutiert, dass die entstehende Schulmensa ggf die Kindertagesstätten mitbeliefern könnte. Nach aktuellem Stand sieht es aber so aus, dass die Schulmensa keine richtige Küche bekommen soll und dementsprechend selbst auch nur beliefert wird. Die Universitätsmensa kann Altenau derzeit nicht beliefern. Möglich wäre ggf. die Belieferung via Taxi oder Studentischer Hilfskraft. Es bleibt aber auch zu berücksichtigen, dass sich die großen Anbieter der Region aufgrund der vorangegangenen Unstimmigkeiten mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht auf die Ausschreibung bewerben werden.

### **5 Kriterienkatalog für die Aufnahme von Kindern für die Kitas**

Per Landesverordnung haben die Gruppensprecher als Mitglied der Kita-Beiräte Mitspracherecht.

Die Vorsitzenden durften zwar auf Nachfrage den aktuell von der Verwaltung genutzten Kriterienkatalog einsehen, jedoch keine Kopien machen. Im Katalog werden viele Punkte geführt, die laut Vorstand so nicht funktionieren. So basiert die Platzvergabe allein auf dem Antrag. Dabei sind Anmeldungen vor Geburt nicht gewünscht, während es gleichzeitig bereits sehr lange Wartelisten gibt. Migrationskinder finden wenig Beachtung, Kinder aus Flüchtlingsfamilien, die einen Aufenthaltsstatus haben, haben die gleichen Rechtsansprüche auf Kinderbetreuung wie alle anderen Kinder.

Das Nds Kultusministerium hat 2022 ein Maßnahmenpaket für geflüchtete Kinder und zur Gewinnung von Personal aus der Ukraine auf den Weg gebracht. Die Kita-Träger wurden somit abgesichert, wenn sie beispielsweise die Gruppengrößen und Raumstandards zur Aufstockung der bisher zur Verfügung stehenden Plätze der Situation anpassen (sog. Ukraine-Mittel). Voraussetzung für den Erhalt dieser Ukraine-Mittel ist die Aufnahme von Kindern aus der Ukraine (Anm.: Der Eindruck, der sich zwangsläufig vermittelt, dass ukrainische Kinder bei der Platzvergabe bevorzugt werden, weist die Stadtverwaltung von sich und betont, dass alle die gleichen Rechtsansprüche haben.).

Im Aufnahmeantrag wird abgefragt, ob eine altersgerechte Entwicklung vorliegt, die Auslegung ist aber recht dehnbar und folgt keinen nachvollziehbaren Standards.

**Aufgabe zum 26.03.2025: Die Gruppensprecher:innen bringen in Erfahrung, welche Fälle/Grenzfälle es resp. Platzvergabe in den Einrichtungen gab/gibt.**

Kommentiert [MOU1]: Wollt ihr die Fragen & Auswertung dem Protokoll hinzufügen?

## 9 Verschiedenes

Kita-Konzept: Einige Kitas haben bereits ein Konzept, andere nicht. Idealfall wäre, dass alle Kitas ein angewandtes Konzept (und vergleichbare Betreuungszeiten) haben, um Wahl nach Konzept zu ermöglichen.

Newsletter: Von Leitungsseite wurde sich ein Newsletter zum Thema „Passende Sachen zur jeweiligen Jahreszeit“ gewünscht. Der Newsletter zum Thema „Gesundes Essen“ kommt zeitnah. Außerdem steht der „Windelfrei-Newsletter“ noch aus. Wer außerdem noch Wünsche oder Vorschläge zu kommenden Newslettern hat, darf diese gern an den Vorstand äußern. Wie immer auch gern ad hoc per Mail.

Bringzeiten: Nach kurzer Umfrage scheint die durchschnittliche Bringzeit der Einrichtungen bei 8:30 Uhr zu liegen. So auch in der Kita Erzstraße. Hier gibt es aber vermehrte Unstimmigkeiten und es wird diesbezüglich einen speziellen Elternabend geben.

Frage: Wie können wir gemeinsam mit der Stadt daran arbeiten, das Platzdefizit (/Haushaltsdefizit) zu kompensieren, dabei umliegende Orte zu stärken und Bemühungen nicht nur auf Clausthal-Zellerfeld selbst zu konzentrieren?

Die stellv. Vorsitzende schließt die Sitzung um 16:55 Uhr.

gez.  
Henrike Franke  
stell. Vorsitzende

gez.  
Nicole Hildebrandt  
Schriftführerin